

s' Ahornblättle

MITTEILUNGSBLATT
der Gemeinde Langen bei Bregenz

www.langen.at

Nr. 1/2015

Ausgabe Februar 2015

Inhalt:

- 01 Gedicht: „Lebe, liebe, lache ...“
- 02 Gemeinde aktuell
- 03 Räumliches Entwicklungskonzept und Gemeindeleitbild vor Abschluss
- 04 Steuern und Abgaben 2015
- 05 Gemeindevertretungswahl 2015
- 06 Sommerkinderbetreuung
- 07 Kindergarteneinschreibung
- 08 Zwischenbericht der Gedenkdienster
- 09 Neue Rodelstrecke „Anwand“
- 10 Bevölkerungsstatistik
- 11 Stellungskundmachung 2015
- 12 Aus dem Archiv
- 13 Talenteschule Doren – Vortrag
- 14 Danksagung der Familie Baldauf
- 15 Frau Holle / Babysittervermittlung
- 16 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen
- 17 Telefonbuch Langen / Telefonverzeichnis
- 18 Informationsreihe „Einfach Gsund“
- 19 Terminkalender
- 20 Wochenenddienste der praktischen Ärzte
- 21 Inserate



01 Gedicht: „Lebe, liebe, lache ...“

Lebe, liebe, lache,
sei vergnügt und mache
jeden Tag zu deinem Feste -
dann ist jeder Tag für dich der Beste.

Der Bitterkeit schenk keine Zeit -
viel besser ist's mit Freundlichkeit
den Menschen zu begegnen -
des HERZENS und des FRIEDENS wegen.

Mit Optimismus in die Zukunft blicken
statt in Kummer sich verstricken -
streu' Hoffnung aus auf allen Wegen -
so kommt stets ein LÄCHELN dir entgegen.



(Annelies Sutter)



02 Gemeinde aktuell

Budget 2015

Einstimmig hat die Gemeindevertretung in der Jänner-Sitzung den Haushaltsvoranschlag für das laufende Jahr beschlossen. Der Haushaltsumsatz beträgt € 3.034.900,--. Die Schwerpunkte für das Jahr 2015 sind: Der Bau des Abwasserkanals Hirschbergsau/Hegisberg, die neue Asphaltierung des Teilstückes der Gemeindestraße von Haus Österle Alfred bis zur Brücke (Hegisbergergraben), Zubau der Feuerwehrgarage für die Hochwasserpumpe, Endabrechnung der Talenteschule Doren, Bau des Ballspielfeldes bei der Volksschule,

Erwerb von Grundstücken für die Dorfkerngestaltung, div. Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet, Planungskosten für den Radweg Gschwend-Reicharten, verschiedene Wildbach- und Lawinenverbauungsprojekte.

Trotz dieser vielen Projekte und Vorhaben können wir auch im Jahr 2015 wieder einen Überschuss von € 64.300,-- der Haushaltsrücklage zuführen. Dies ist nur möglich, weil in den letzten Jahrzehnten die Budgets immer penibel genau eingehalten wurden und deshalb die Gemeinde Langen keine Schulden zu bedienen hat. An dieser Stelle nochmals einen Dank an meine Vorgänger und deren Gemeindevertretungen.

Unsere Haushaltsrücklagen werden in den kommenden Jahren bei den vielen Projekten, die anstehen, ziemlich aufgebraucht werden. So zum Beispiel wird der Altersheimbau nicht ohne finanzielle Zuwendungen der Gemeinde realisiert werden können. Aber auch die Maßnahmen zur Gemeindeentwicklung werden sich an den Haushaltsrücklagen niederschlagen.

Altersheim

Beim Projekt Altersheim darf man nach einem kurzen „Projektfindungsstop“ wieder über die angelaufenen Verhandlungs- und Planungsarbeiten berichten.

So konnte mit BM Michael Hassler ein sehr erfahrener Projektsteurer und Bauleiter für unser Vorhaben gefunden werden. Dies wurde nötig, nachdem DI Markus Beck seinen Vertrag aufgrund der Verzögerungen nicht mehr erfüllen konnte. Weiters konnte in der Zwischenzeit auch ein Konsens bezüglich Grundbedarf mit der Diözese gefunden werden. Ebenso wurde das Raumprogramm nochmals überarbeitet. Mit den neuen Vorgaben bezüglich Grundzurverfügungstellung und Raumprogramm hat das Siegerbüro des Wettbewerbs Riegger/Bär Dornbirn jetzt den Auftrag erhalten, ein neues Projekt zu planen. Nach diesem sehr „holprigen“ Start bin ich fest davon überzeugt, dass wir ein sehr gutes Projekt für unsere Bewohner, aber auch für die Mitarbeiter in unserem Pflegeheim erhalten und der vorgegebene Einzugstermin noch eingehalten werden kann. Ich möchte mich bei allen Beteiligten aus den verschiedensten Gremien nochmals für ihre Kompromissbereitschaft bedanken. Ohne euer Zutun könnte dieses Projekt nicht verwirklicht werden!

Mehrfamilienhaus im Dorf

Am 28. November 2014 konnten der WSH-Bauleiter Hans Schiller und ich die Wohnungsschlüssel, im Rahmen einer kleinen Feier und anschließender Wohnungssegnung durch Kaplan Gerold Reisinger, an die Mieter übergeben. Noch vor Weihnachten konnte die Schlussabnahme beim 2. Mehrwohnungsbau der Wohnbauselbsthilfe in Langen durchgeführt werden. Dieser ist ein großer Meilenstein in der Wohnungsbeschaffung für

unsere Bürger. So konnten wir in diesem Mehrfamilienhaus mehrere Generationen unterbringen. Wir wünschen den neuen Mietern ein gutes Zusammenleben und viel Glück in ihren neuen Wohnungen. Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen beteiligten Firmen für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Besonders zu erwähnen ist das unkomplizierte Miteinander zwischen der Wohnbauselbsthilfe und der Gemeinde.



Rückblick

In den vergangenen Wochen war in Langen Einiges in Bewegung. Dies möchte ich in ein paar Zeilen wiedergeben. Angefangen beim Weihnachtskonzert des Musikvereins. Dieses Konzert hat, glaube ich, jeden Besucher in den Bann gezogen. Aber noch mehr wie die musikalische Kunst hat mich das Zusammenspiel von Alt und Jung gefreut. Wenn Jugendliche mit Jubilaren, die gerade ihr 50. Jubiläumsjahr feiern, gemeinsam musizieren, ist das schon etwas Besonderes.

Auch der Neujahrsempfang im Treff•Punkt war ein guter Anfang fürs neue Jahr. Gemeinsam mit dem Musikverein und der Bevölkerung konnte ein schöner Neujahrsvormittag gestaltet werden. Bei dieser Veranstaltung sind freiwillige Spenden von € 154,-- zusammengekommen. Ich habe diese Spenden aufgestockt und dem MOHI Langen sowie der Nachbarschaftshilfe Langen je € 100,-- übergeben. DANKE für euer Kommen.

Auch die Gemeindewahl hat uns in den letzten Wochen bewegt. Wir haben dieses Mal ein anderes System zur Kandidatenfindung, mit Erfolg, angewendet. Dies mittels Beteiligung der Bevölkerung zu machen, ist für mich das demokratischste Mittel um eine Liste zu erstellen; welches sich auch durch viele neue Namen bei der Kandidatenfindung gezeigt hat. Die Liste für die Vorwahl wurde aus den 40 meistgenannten Personen, die auch bereit waren für die Bürgerliste zu kandidieren, erstellt. Die Namen werden entgegen meiner Ankündigung aus Datenschutzgründen, nicht veröffentlicht, jeder Bürger hat aber das Recht, seine Nennungen beim Gemeindeamt zu den Amtsstunden einzusehen.

Die Vorwahl der Bürgerliste Langen hatte eine akzeptable Wahlbeteiligung von 43,99 % der 1107 Wahlberechtigten. Gegenüber der Vorwahl von

2010, ist dies eine Steigerung von über 8 %. In dieser Vorwahl gab es doch einige Überraschungen: So konnten sich doch 9 neue Kandidaten unter den ersten 15 platzieren. Ich persönlich möchte mich für das große Vertrauen bedanken. Mit 363 Nennungen konnte ich doch bei $\frac{3}{4}$ aller abgegeben Listen eine Nennung erhalten.

Allen Wählern und noch mehr den Kandidaten, möchte ich für ihre Bereitschaft mitzuwirken, Danke sagen. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Mitmenschen ehrenamtlich um die Belange der Gemeinde kümmern. Nur durch die Courage der Kandidaten, sich einer Wahl zu stellen, kann eine Gemeindevertretung entstehen.

Aufgrund des Nichtantretens einer zweiten Liste werde ich mich keiner Bürgermeister-Direktwahl stellen. Ich glaube, dass eine Wahl ohne Gegenkandidaten keinen Sinn macht. Deshalb kann am 15. März 2015 nur die Gemeindevertretung gewählt werden. Der Bürgermeister wird dann im Rahmen der konstituierenden Sitzung, aus dem Gremium der neugewählten Gemeindevertretung, gewählt. Ich appelliere an alle Wahlberechtigten: „Bitte nutzen Sie ihr Wahlrecht und gehen Sie zur Wahl!“



Der Fasching ist vorbei und ich möchte Allen, die im Fasching ihre Aktivitäten gesetzt haben, „Danke“ sagen. So konnten wir den Ball der Fußballer, den bunten Nachmittag unserer Senioren, das Faschingskränzle am Stollen und den super tollen Abschluss am Faschingsdienstag mit dem Umzüge und Zauberer NaNo, inkl. Verpflegung durch die Feuerwehr, genießen. Auch der Abbrand des Funkens war wieder eine großartige Veranstaltung. Der diesjährige Funken gehörte sicherlich zu den bestgebauten Funken in unserer Region. Hier gilt meine besondere Anerkennung der ganzen Funkenzunft, unter der Leitung von Funkenmeister Wernfried Hörmann, für deren ehrenamtlichen Einsatz, der Familie Anton Fink für die Bereitstellung der Infrastruktur und unserem Pyrotechniker Martin Schwärzler.

Kriegsvertriebene

Die Horrormeldungen aus den Kriegsgebieten lassen einfach nicht nach - die Zahl der Vertriebenen wird täglich größer. Die Familie Wirthensohn hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, ihre leerstehende Wohnung für Vertriebene bereit zu stellen. Im März werden dann die ersten

Kriegsvertriebene in Langen eintreffen. Ich appelliere an die ganze Bevölkerung: „Bitte geht offen auf die neuen Mitbürger zu.“ Wir werden dann, nach deren Eintreffen in Langen, eine kleine Vorstellungs- und Kennenlernveranstaltung abhalten.

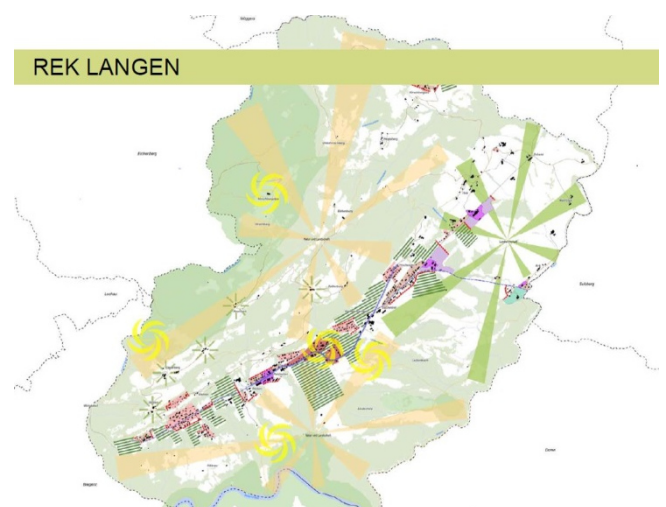
Ich wünsche allen Mitbürger eine schöne Fastenzeit, trotz der einen oder anderen Entbehrung. Genießen Sie die letzten Wintertage und das kommende Frühlingserwachen.

Euer Bürgermeister



03 Räumliches Entwicklungskonzept und Gemeindeleitbild vor Abschluss

Von Oktober 2013 bis September 2014 erarbeiteten Gemeindevertreter und Ersatzmitglieder unter fachplanerischer Begleitung das Räumliche Entwicklungskonzept. Die formulierten Ziele des Konzeptes basieren auf fachplanerischen Analysen verfügbarer Daten und Plangrundlagen sowie einer intensiven Diskussion zum Leitbild „Langen 2030“. Stärken und Schwächen im Bestand wurden dokumentiert. Eine Abschätzung des zukünftigen Bedarfs fand ebenso statt, wie die Einschätzung von regionalen und globalen Trends. Vor- und Nachteile verschiedener Zielvarianten wurden geprüft, wobei Umsetzbarkeit und Identifikation für die Beteiligten stets wichtige Kriterien bei der Konzeptentwicklung waren. Methodisch von Bedeutung war die Situationsanalyse vor Ort im Gelände.



Das vorliegende Konzept besteht aus einem erläuternden Textteil samt dem Leitbild „Langen 2030“ sowie einem Zielplan zur Darstellung der räumlichen Entwicklungsziele. Der Textteil enthält am Beginn grundlegende Ausführungen zu den

Zielen und Aufgaben eines räumlichen Entwicklungskonzeptes. In der Folge werden die Ergebnisse der fachplanerischen Analyse von Grundlagen und Naturbestand beschrieben. Die allgemeinen Ziele für die Gemeinde werden im Leitbild „Langen 2030“ angeführt. Schließlich folgt die Beschreibung von Zielen und Maßnahmen zu den Themenfeldern Wohnen und Dorfkern, Wirtschaft, Landwirtschaft, Natur und Landschaft, Verkehr sowie Energie.

Aufgabe des Räumlichen Entwicklungskonzeptes ist es, die räumlichen Voraussetzungen für die Ziele im Gemeindeleitbild zu schaffen bzw. diese zumindest nicht zu verbauen. Dabei sind die vielfältigen Ressourcen bestmöglichst zu schonen, verschiedene Möglichkeiten der Raumnutzung für nachfolgende Generationen sind möglichst lange offen zu halten.

Sie, liebe BürgerInnen, sind nun eingeladen in das Konzept Einsicht zu nehmen und Ihre Stellungnahme abzugeben!

Sie können das Konzept auf unserer Homepage downloaden www.langen.at (Startseite / linke Spalte) oder Sie können uns im Gemeindeamt kontaktieren, dann können wir Ihnen das Dokument aushändigen oder Ihnen per Email zusenden.

Die Beschlussfassung über das Räumliche Entwicklungskonzept soll in der Gemeindevertretungssitzung am **Montag, dem 9. März 2015** gefasst werden.

Die Gemeindevertretung machte sich Gedanken darüber, welche Aufgaben die neue Gemeindevertretung vorrangig angehen sollte und hat folgende Prioritätenliste erarbeitet:

1. Dorfkernentwicklung (Verkehrskonzept, GH Hirschen, Betreutes Wohnen, etc.)
2. Ballsportplatz
3. Kinderbetreuungseinrichtungen ausbauen
4. Dorfachse mit Radweg
5. Sicherstellung der Gewerbe- und Bauflächen
6. Mountainbikestrecken ausbauen
7. Zugang Achtalweg



04 Steuern und Abgaben 2015

Grundsteuer A (Land- und Forstw. Betriebe)	500 %
Grundsteuer B	500 %
Gästetaxe je Nächtigung	€ 1,20
Hundesteuer	
1. Hund	€ 40,--
jeder weitere Hund im Haushalt	€ 64,--
Zweitwohnsitzabgabe	€ 3,98 / m ²

Hand- und Zugdienste pro Haushalt	€ 56,10
Friedhofgebühren	
Einzelgrab	€ 28,-- pro Jahr
Doppelgrab	€ 41,-- pro Jahr
Urnengrab	€ 36,-- pro Jahr
Abfallgebühren	
Grundgebühr 1 Personenhaushalt	€ 15,-- inkl. Mwst.
Grundgebühr 2-3 Personenhaushalt	€ 25,-- inkl. Mwst.
Grundgebühr 4 Personen und mehr	€ 40,-- inkl. Mwst.
Restmüllsack 60 Liter	€ 3,-- inkl. Mwst.
Biomüllsack 15 Liter	€ 1,50 inkl. Mwst.
Biomüllsack 8 Liter	€ 1,-- inkl. Mwst.
Sperrmüll je kg	€ 0,25 inkl. Mwst.
Altholz je kg	€ 0,10 inkl. Mwst.
Kanalbeitrag (Grundlage für Anschluss- und Erschließungsbeitrag)	€ 30,40 inkl. Mwst./m ²
Kanalbenützungsgebühr pro m ³	€ 2,40 inkl. Mwst.
Kindergartenbeitrag pro Monat	€ 35,-- inkl. Mwst.
Fahrkostenbeitrag pro Monat	€ 7,-- inkl. Mwst.



05 Gemeindevertretungswahl 2015

Sie werden eingeladen, Ihr Stimmrecht bei der Gemeindevertretungswahl 2015 am **Sonntag, dem 15. März 2015** wahrzunehmen.

Das Wahllokal befindet sich im Gemeindeamt Langen und ist von **8.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet.

Allen Wahlberechtigten ist der Stimmzettel und der amtliche Wahlausweis bereits per Post zugestellt worden.

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein das Wahllokal aufzusuchen, können Sie eine **Stimmabgabe mittels Wahlkarte** beantragen.

Beantragen Sie eine Wahlkarte möglichst frühzeitig. Die Wahlkarte muss am Wahlsonntag, spätestens um 12.00 Uhr, im Gemeindeamt Langen eingelangt sein.

Die Bürgerliste Langen ist als einzige Kandidatenliste eingereicht worden. Der/Die BürgermeisterIn bzw. Vize-BürgermeisterIn wird durch die Gemeindevertretung bei der konstituierenden Sitzung gewählt.

Sie können den wahlwerbenden Personen auf dem Stimmzettel fünf Vorzugsstimmen vergeben. Einer Person können Sie höchstens zwei Vorzugsstimmen geben.

Das Wahlergebnis wird am Nachmittag auf www.langen.at verlautbart.



06 Sommerkinderbetreuung

Die Gemeinde wird, wie letztes Jahr begonnen, erneut eine Sommerkinderbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder in den ersten drei Ferienwochen anbieten.

KW 29: 13. bis 17. Juli 2015

KW 30: 20. bis 24. Juli 2015

KW 31: 27. bis 31. Juli 2015

Die Öffnungszeiten sind jeweils von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr.
Die Wochengebühr beträgt € 39,--.

Die Anmeldungen nehmen wir im Gemeindeamt gerne entgegen. Anmeldeschluss ist am Montag, dem 4. Juni 2015.



07 Kindergarteneinschreibung

Um die personelle und zeitliche Abstimmung für das nächste Kindergartenjahr rechtzeitig treffen zu können, findet die **Einschreibung am Dienstag, dem 3. März 2015 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Kindergarten** statt.

Bitte bringen Sie ihr Kind zur Einschreibung mit. Es kann bei dieser Gelegenheit gleich Kontakt zu den Kindergartenpädagoginnen knüpfen und ein Eindruck über das Spiel- und Erlebnisland im Kindergarten gewinnen.

Antoniette und Manuela



08 Zwischenbericht der Gedenkdiener

Wir, Clemens Fessler (Los Angeles) und Elias Senoner (Florida), absolvieren seit fast einem halben Jahr unseren Zivildienst im Rahmen eines Gedenkdienstes in Museen in den USA.

Wir wurden beide sehr freundlich von den Einsatzstellen aufgenommen und gut in unsere verschiedenen Aufgabenbereiche eingeschult. Das Los Angeles Museum of the Holocaust (Clemens) und das Florida Holocaust Museum (Elias) bemühen sich besonders, Schüler über den Holocaust zu informieren. Dafür werden unter anderem Koffer mit Unterrichtsmaterialien an LehrerInnen verschickt und Busse organisiert, die die Kinder zum Museum bringen. Ein besonders wichtiger Teil der Führungen für Schüler ist, dass sie die Möglichkeit haben mit einem Holocaust-

überlebenden persönlich zu sprechen und von den schrecklichen Erfahrungen zu lernen. Außerdem sind beide Museen durch etliche Veranstaltungen mit Zeitzeugen, Buch- und Filmprojekten, sowie auch Lehrprogramme für Schulen, Pädagogen und auch für Polizei- und Militärdienststellen das gesamte Jahr ausgebucht.



Foto: Elias Senoner mit Direktorin Elizabeth Gelman vom Florida Holocaust Museum



Foto: Clemens Feßler mit Generalkonsulin Mag. Ulrike Ritzinger und Praesident E. Randol Schoenberg vom Los Angeles Museum of the Holocaust vor dem "Tree of Testimony".

Unsere Aufgaben sind unter anderem Führungen durch das Museum auf Deutsch und Englisch zu geben (auch Langener durften wir bereits durch unsere Museen führen!), Holocaust-Überlebende zu den Veranstaltungen begleiten, Unterrichtsmaterial für Pädagogen bereit zu stellen und Dokumente zu übersetzen (Briefe, Auszüge aus Protokollen, usw.).

Das Tätigkeitsfeld ist sehr abwechslungsreich und umfassend. Dabei lernen wir viele wichtige Persönlichkeiten kennen und arbeiten eng mit SchülerInnen und LehrerInnen zusammen. Besonders beeindruckend sind die Begegnungen mit den Holocaust-Überlebenden.

Wir möchten uns beide nochmals für die freundliche Unterstützung der Gemeinde Langen bedanken.



09 Neue Rodelstrecke „Anwand“

Rodelfreunde aufgepasst!

Seit diesem Winter, insofern die Schneesituation es zulässt, ist es möglich, auf der Gemeindestraße „Anwand“ (Haus Kleber bis zum Töbele in Riern), welche im Winter gesperrt ist, zu rodeln.



Viel Spaß wünscht euch das Gemeinde-Team!



10 Bevölkerungsstatistik

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Langen zum Stichtag 31. Dezember 2014:

	Gesamt	Männl.	Weibl.
Anzahl Personen	1467	731	736
davon Hauptwohnsitze	1357	674	683
davon Nebenwohnsitze	110	57	53

Staatsangehörigkeit	Gesamt	Männl.	Weibl.
Deutschland	77	30	47
Schweiz	18	7	11
Italien	9	3	6
Frankreich	2	0	2
Niederlande	1	0	1
Jugoslawien	1	1	0
Serbien	1	0	1
Slowakei	1	1	0
Ungarn	39	26	13
Indien	1	1	0
Polen	2	2	0
USA	3	1	2
Brasilien	2	0	2
Kosovo	1	1	0
Kroatien	1	0	1
Litauen	1	1	0
Rumänien	1	0	1
Russische Föderation	6	2	4
Ungeklärt	1	1	0
Ausland zusammen	168	77	91
Österreich	1303	654	649
Insgesamt	1471	731	740

Anzahl der Personen mit 2 Staatsbürgerschaften: 4

Statistische Daten	2014	Vgl. 2013
Geburten	12	9
Sterbefälle	6	20
Eheschließungen	9	7
Ehescheidungen	2	2



11 Stellungskundmachung 2015

Information für den Geburtsjahrgang 1997

Die Stellung der Stellungspflichtigen des Geburtsjahrganges 1997 sowie aller älteren wehrpflichtigen Jahrgänge, die bisher der Stellungspflicht noch nicht nachgekommen sind, der Gemeinde Langen bei Bregenz, wird am **30. September 2015** durchgeführt.

Die Stellungspflichtigen haben sich bis 7.00 Uhr im Stellungslokal in der **Conrad-Kaserne in Innsbruck** einzufinden.

Ebenfalls am 30. September 2015 zur Stellung einzufinden haben sich die Stellungspflichtigen der Gemeinden Doren, Sulzberg und Alberschwende. Traditionell werden die Stellungspflichtigen der Vorderwälder Gemeinden gemeinsam nach Innsbruck fahren. Genauere Informationen darüber ergehen schriftlich an die Stellungspflichtigen.



12 Aus dem Archiv

Tagebuch von Feurle Ludwig

* 25.8.1892 – † 12.8.1970



Folge 4 – September 1914

Nachdem ich den Posen kampfunfähig gemacht habe, rannte ich in einen naheliegenden Wald. Nach längerem Umherirren kam ich zu einer Jägerhütte, ich beobachtete das Haus einige Zeit. Nach der Vergewisserung, dass sie leer steht, wagte ich mich hinein. Von Weitem hörte ich eine Artillerie und mörderisches Gewehrfeuer, die immer näher kamen. Gegen Mittag am 7. September habe ich mich am Dachboden versteckt.

Mit den Fingern machte ich im Strohdach ein Loch, damit ich die feindlichen Truppen beobachten konnte. Plötzlich sah ich wie die Kosaken zurücktritten. Jetzt bekam ich neuerdings Angst. Es war üblich, dass sie alles anzündeten. Am Nachmittag kam eine Patrouille von unserer Einheit J.R.59 bei der Jägerhütte vorbei. Nach Erkundigung bin ich am 10. September wieder zu unserer Kompanie gestoßen. Von den anderen Kollegen erfuhr ich, dass ich bereits für tot erklärt wurde. Am 19. September stößt die Feldküche wieder auf unsere Kompanie, seit langem bekamen wir wieder etwas zu essen. Die Russen kamen in 3-4 Staffeln wie eine Dampfwalze auf uns zu. Diesem Ansturm konnten wir nicht standhalten und traten den Rückzug an. Ende September erfuhren wie das Lemberg gefallen war. Anfang Oktober hat unser Regiment in Trauov Stellung bezogen, dort waren wir einige Tage in Reserve. In den nächsten Tagen hatten wir einige Stunden zur Erholung und Körperpflege. Als ich meine Schuhe auszog, vielen die verfaulten Fußfetzen bzw. Fußlumpen auseinander. (Diese wurden anstatt Socken getragen.) In dieser Zeit wurde ich zum Unterjäger (Korporal) befördert. Dabei schlug mich Oberleutnant Heimisch für das silberne Verdienstkreuz vor.

Ein Überblick über die Auszeichnungen, die Ludwig Feurle von 1914 – 1919 bekommen hat:

- 2 Stück Bronzene Tapferkeitsmedaillen
- 2 Stück Silberne Tapferkeitsmedaillen
- Verdienstkreuz und 6-jährige ungarische Kriegserinnerung
- Österreichische Kriegserinnerung
- Verwundeten-Medaille



13 Talenteschule Doren – Vortrag

Einladung zum Vortrag:

„Smartphone, Internet, Computerspiele & Co – Chancen und Gefahren neuer Medien“

Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken und beschleunigen das Leben vieler Menschen. Eine Flut von Facebook-Statusmeldungen, Whats-App-Nachrichten und Emails prasseln jeden Tag auf die Nutzer ein. Diese neuen Technologien und Anwendungen üben große Faszinationen auf Kinder und Jugendlichen aus, während Erwachsene oft Schwierigkeiten haben diesen rasanten Entwicklungen zu folgen, sie einzuschätzen und zu verstehen.

Im Impulsvortrag blicken wir hinter die Kulissen der neuen Medien und schauen uns die Chancen und Gefahren genauer an.

Referentin: **Mag.a (FH) Cornelia Müller**
Termin: **Montag, 9. März 2015**
Beginn: **20.00 Uhr**
Ort: **Talenteschule Doren**
Kosten: € 5,--

Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer!

Der Elternverein der TS Doren



14 Danksagung der Familie Baldauf

Herzlichen Dank für eure Hilfe!

Anlässlich des Brandes unseres Wohnhauses in Langen Ach 81 durften wir viel Unterstützung erfahren. Es ist uns ein großes Anliegen uns bei allen von Herzen zu bedanken. Unser besonderer Dank gilt natürlich der Feuerwehr Langen unter der Leitung von Markus Flatz und Norbert Meusburger, ebenso den Feuerwehren von Thal, Sulzberg, Doren und Bregenz. Das gesamte Haus stand am 13. Dezember gegen 15.00 Uhr innerhalb weniger Minuten im Vollbrand und nur durch den raschen und besonnenen Einsatz der Feuerwehren konnte eine noch größere Katastrophe verhindert werden. Unter gewaltigem Einsatz kämpften sie stundenlang gegen das Feuer. Die Langener Feuerwehr hielt die ganze Nacht Feuerwache und musste immer wieder Brandherde löschen. Herzlichen Dank an Bürgermeister Josef Kirchmann der uns in den schweren Stunden vorbildlich betreute, ebenso die Einsatzkräfte der Rettung und das KIT. Bedanken möchten wir uns auch bei den Unternehmen und Handwerkern, welche unverzüglich die notwendigen Arbeiten zur Vermeidung weiterer Schäden koordiniert und ausgeführt haben. Danke Allen, die uns ihre Hilfe angeboten und für uns gebetet haben oder mit tröstenden Worten auch in geschriebener Form zur Seite standen. Danke für die Spenden aller Art und für die erhaltenen Einladungen. Wir haben festgestellt, dass Solidarität im „Ländle“ noch einen hohen Stellenwert hat und dass es wichtig ist, in schwierigen Zeiten von einem Netz der Mitmenschlichkeit getragen zu werden.

Ernst Baldauf, Martina Baldauf,
Thomas und Julia Baldauf mit Luis und Paul



15 Frau Holle / Babysittervermittlung



Herzliche Gratulation an die Mädchen aus Langen, Doren und Sulzberg, die den **Babysitterkurs** in Langen **erfolgreich abgeschlossen** haben. In den Kursen wurde ein breites und fundiertes Wissen über den Umgang mit Säuglingen und Kinder jeden Alters vermittelt. So konnten sich die Mädchen Voraussetzungen aneignen, die für die Kinderbetreuung erforderlich sind.

Nun freuen sich die Mädchen aus Langen engagiert zu werden.

Informationen und Auskünfte erhalten Sie bei Cornelia Wüstner, Frau Holle.
Tel.: 0676/83373384



16 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen



Rückblick 2014

Ausgebildete Helferinnen unterstützen Sie bei Verrichtungen des täglichen Lebens, in der Haushaltsführung und durch mitmenschliche Begleitung. Pflegende Angehörige werden durch den Mobilen Hilfsdienst entlastet.

Jeder Mensch wünscht sich ein Älterwerden in einer vertrauten Umgebung; wenn möglich in den eigenen vier Wänden. Doch wir werden alle immer älter, die Familien werden immer kleiner, die Frauen sind fast durchwegs berufstätig.

Im Jahr 2014 leisteten die neun Helferinnen des Mobilen Hilfsdienstes Langen bei 19 Klienten 2069 Stunden wertvolle Unterstützung.

Jeder Klient hat dabei andere Bedürfnisse und so kümmern sich die Helferinnen um den Haushalt, helfen bei Besorgungen oder unterstützen bei der Körperpflege. Sie begleiten ihre Klienten bei einem Spaziergang, bereiten das Frühstück, übernehmen die Putzarbeiten, machen Einkäufe, begleiten sie zum Arzt und vieles mehr.

In einem Erstgespräch wird die jeweils notwendige individuelle Unterstützung von der Einsatzleiterin Senoner Barbara erhoben und die passende Helferin vermittelt.

"z'mittag easse und vrzelle" Gemeinsamer Mittagstisch



Der nächste gemeinsame Mittagstisch „z'mittag easse und vrzelle“ findet am **Freitag, dem 6. März 2015 im Gasthaus Adler** statt.

Gerne begrüßen wir auch immer wieder neue Gäste, Freunde und ehemalige Langener Senioren, die bei einem gemütlichen Mittagessen wieder Mal Heimatluft schnuppern wollen.

Die weiteren Termine:

3.04. Gasthaus Stollen

8.05. Gasthaus Adler

5.06. Gasthaus Stollen

Beginn jeweils um 11.30 Uhr.

Wenn Sie Fragen zum Mobilen Hilfsdienst, Essen auf Rädern oder zum Gemeinsamen Mittagstisch haben, wenden Sie sich gerne an uns.

Senoner Barbara, Einsatzleitung
Tel.: 0664/1615038



Pfarrgemeinde

Am **Sonntag, dem 15. März 2015** ist in unserer Pfarre viel los!

Während des Gottesdienstes, der von der **Parzelle Rietern als Sprengelmesse** gestaltet wird, werden die heurigen **Erstkommunionkinder vorgestellt**.

Dieser Sonntag ist auch der **2. Termin des Abt Franz Pfanner – Schwerpunkts**.

Diesmal wird besonders an seine Gründung des Frauenordens der Schwestern vom Kostbaren Blut erinnert. Die Schwestern haben bekanntlich lange Zeit das Altersheim, das ja den Namen Abt Pfanner-Heim trägt, geleitet und betreut und so wertvolle soziale Dienste in unserer Gemeinde erbracht.

Nach dem Gottesdienst findet im Treff•Punkt ein Suppentag statt, der vom PGR organisiert wird.

Die Erstkommunikanten und deren Mütter unterstützen diese Aktion mit einem Kuchenbuffet. Der Reinerlös dieser Sozialaktion geht wie schon in den letzten Jahren zugunsten des Kinderheimes „Upendo Children`s Home“ der Schwestern vom Kostbaren Blut in Moshi/Tanzania.

Der PGR, die Pfarre und die Erstkommunionkinder laden die Dorfbevölkerung herzlich ein an diesem Festtag mitzumachen!



Bäuerinnen

EINLADUNG zum PREISJASSEN



Auch heuer laden wir euch wieder zu unserem traditionellen Preisjassen ein. Wie gewohnt, bringen alle JasserInnen einen Preis im Wert von **€ 15,--** mit, der unverpackt oder in Folie verpackt sein sollte.

Die Listen können dann auch am Preisjassen des Krankenpflegevereins teilnehmen.

Wann: **Mittwoch, 18. März 2015**

Beginn: **14.00 Uhr**

Wo: **Gasthof Taube, Fahl**

Anmeldung erbeten bis Sonntag, 15. März 2015 bei Annelies Sutter, Tel.: 4620 oder 0680/5577636

oder Email: annelies.sutter@gmx.at



**Krankenpflegeverein
Langen - Thal**



Wir laden alle Mitglieder und Gönner des **Krankenpflegevereins Langen - Thal** recht herzlich zum **diesjährigen Preisjassen** ein. Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns auch **recht herzlich** für die großzügige Unterstützung unseres Vereines während des gesamten Jahres **bedanken**.

Der Einsatz pro Spieler beträgt **€ 5,--**.

Listen liegen in der **Raiffeisenbank Langen/Thal** und in den **Gasthäusern** in Langen und Umgebung auf, wo auch die ausgefüllten Listen bis zum **Mittwoch, dem 18. März 2015** abgegeben werden können.

Hauptpreise:

1. Preis: € 400,-- in bar

Gespendet von Fa. Kirchmann Josef und Fa. Kirchmann Arthur

2. Preis: € 200,-- in bar

Gespendet von Dr. Gerhard Isenberg

3. Preis: € 100,-- in bar

(gespendet von Dipl. Physiotherapeut Hammerer Andreas)

Viele **Gutscheine** und **wertvolle Sachpreise** warten auf die Gewinner!

Die **Preisverteilung** findet am **Freitag, dem 20. März 2015 um 20.00 Uhr im Thalsaal in Thal** statt.

Wir bitten die Bevölkerung und die Vereine von Langen, Thal und Umgebung sich recht zahlreich am Preisjassen zu beteiligen und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und gute Unterhaltung bei ihrem Spiel!

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass die **Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins Langen-Thal und des MOHI am Freitag, dem 6. März 2015 im Gasthaus Adler**, im Anschluss an den gemeinsamen Mittagstisch (ca.13.15 Uhr), stattfindet.



‘zündschnur & bänd’ erstmals in Langen

**Samstag, 28. März 2015,
20.00 Uhr im Treff•Punkt**



Mit ihrer neuen CD 'obAcht' und ihrem neuen Programm gastiert die Bregenzerwälder Kultband (Nachfolgebänd von Stemmeisen & Zündschnur) in Langen.

Wir freuen uns auf einen besonderen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend mit Zündschnur (Ulli Troy), Rolf Aberer, den Schwestern Evelyn & Isabella Fink, Sattlars Mike und neu in der 'bänd': Irma-Maria Troy.

Karten sind bei allen Sängerinnen und Sängern der Singgemeinschaft oder bei allen Raiffeisenbanken erhältlich. Kartenpreis € 20,--.

Die Singgemeinschaft



Volleyballclub

Zu den nächsten Heimspielen im Treff•Punkt möchten wir euch alle recht herzlich einladen:

Freitag, 27. März um 20.15 Uhr

Team „Das geht dann schon“

Freitag, 10. April um 19.15 Uhr

Team „Auf und Drauf“ (Wälderliga)

Freitag, 17. April um 19.15 Uhr

Team „Volleyballerinas“ (Wälderliga)

Für Verpflegung ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Die VolleyballerInnen



Die Kampfmannschaften befinden sich mitten in der Vorbereitung auf das Frühjahr. Neu im Team der ersten Kampfmannschaft ist Rückkehrer **Bernhard Elbs**.

Wir hoffen euch tollen Fußballsport bieten zu können und freuen uns auf euer Kommen zu unseren Heimspielen.

Die nächsten Vorbereitungsspiele:

Freitag, 13. März 2015 um 18.30 Uhr

Viktoria Bregenz – RW Langen

Samstag, 21. März 2015 um 14.00 Uhr

SC Bregenz 1b – RW Langen

Änderungen vorbehalten!

Aktuelles, Termine, Bilder (FC-Ball) findest du auf unserer Homepage www.rwlangen.at.

Vorankündigung

Das Ortsvereinturnier & Volleyballturnier findet heuer bereits am Samstag, dem 30. und Sonntag, dem 31. Mai 2015 statt!



bücherei]Langen

Bilderbuchkino

Lesen - Basteln - und natürlich eine Jause erwarten Euch!

Am **Mittwoch, dem 15. April 2015 von 14.30 bis 16.00 Uhr** laden wir alle Kinder von 6 - 10 Jahren in die Bücherei ein. Eintritt: € 2,--

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 bis 10.30 Uhr
Sonntag	von 10.00 bis 11.30 Uhr

Homepage: www.langen.bvoe.at

Email: langen@bibliotheken.at

Telefon: 0664/4742560

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Büchereiteam



Seniorenbund aktuell

Zur gut besuchten **Jahreshauptversammlung** Ende Jänner im Gasthof Stollen haben sich auch Landesobfrau Reznicek und Bürgermeister Josef Kirchmann, der zum aktuellen Gemeindegeschehen referierte, eingefunden.

Anschließend verstand es Dr. Karl-Heinz Nagel, HNO Arzt, auf humoristische Art und Weise den vielen Zuhörern die Problematik der beginnenden Hörschwäche und deren Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Bei großartiger Stimmung im Treff•Punkt ging Anfang Februar auch der **“Bunte Nachmittag”** über die Bühne. Das Trio Edith, Richard und Helmut verstand es, das Publikum mit angenehmer Musik zu unterhalten. Adolf Heim studierte mit dem “Seniorenchorle” nette Lieder zur Bereicherung des Programms ein und Christine Wimmer moderierte geschickt den bunten Nachmittag.

Der Höhepunkt jedoch war der mehrmalige Auftritt des Gauklers Johann als “Marquis de Savoir”, der mit seinem “Vorarlberg-Lied“, der lustigen Büttenrede und den “Langener Gstanzi” die Lachmuskeln aller stark strapazierte.

Herzlichen Dank den Akteuren!



Zu Danken ist aber auch den Organisatoren der Veranstaltung, den Kuchenbäckerinnen, allen Helfern im Saal und auch im Hintergrund, sowie dem Stollenteam und nicht zuletzt dem Publikum, durch dessen Mitmachen eine Stimmung im Saal erst richtig zur Geltung kommt.

Die nächsten Termine

Die **erste Genusswanderung** findet am **Donnerstag, dem 9. April 2015** statt.

Das “Wann und Wohin“ werden uns Reinelde und Franz rechtzeitig bekannt geben (siehe Gemeindeblatt Ende März).

Obmann Hans Fink hat noch Karten für die **Bodensee-Schiffahrt** und zur **Generalprobe der Festspiele**. Anmeldungen bis spätestens 15. März bei Hans.

Bei genügend Interessenten wird das Kuratorium für Verkehrssicherheit einen weiteren Kurs im Gemeindeamt Langen durchführen.

“Bewusst - Sicher - Werkstatt“ bietet einen Leitfaden in Bild und Ton durch die neuesten und wichtigsten verkehrsrechtlichen Neuerungen speziell ausgerichtet für uns Senioren.

Anmeldung bis spätestens 5. März bei Hans Fink, Tel.: 0664/9236327.

Herbstausflug 2015

Unser Herbstausflug in die Wachau und nach Wien hat die Startrunde geschafft.

Josef Schedler bedankt sich auf diesem Wege bei Allen, die sich spontan dazu angemeldet und auch bereits eine Anzahlung dafür geleistet haben.

Da wir nun aufgrund der vielen Anmeldungen einen größeren Bus als vorgesehen nehmen können, sind im Moment noch einzelne Restplätze **für Jedermann** frei!

Anmeldung bei Josef Schedler, Tel 05575/4675.

Kontakte:

Obmann Hans Fink, Tel.: 0664/9236327

Obmann-Stv. Christine Wimmer,

Tel.: 0664/8640008

Schriftführer Kurt Ambrosig, Tel.: 05575/4665

Reinelde Kennerknecht, Tel.: 0664/3249053

Franz Bilgeri, Tel.: 0676/5244893

Blibend gesund und machend mit!

d' Seniorenbündlar



Verein „defendo“ –

Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen

Mädchen und Frauen sind stark, sie können sich mit Blick, Stimme und Griffen erfolgreich wehren!

Das Ziel dieses Selbstverteidigungstrainings ist es, Mädchen und Frauen in Ihrer Kraft und ihrem Selbstbewusstsein zu bestärken.

Wir vermitteln für alle leicht erlernbare Befreiungs- und Angriffstechniken; alleine und zu zweit. Während des Übens trainieren wir auch unsere Stimme, da das Schreien ein wichtiger Bestandteil der Selbstverteidigung ist.

Wir thematisieren Alltagssituationen wie Verfolgung (z.B. Heimweg), sexuelle Belästigung durch

moderne Kommunikationsformen wie Handy und Internet, Übergriffe von Fremden/Bekannten, sowie sexuelle Gewalt. Die Kursteilnehmerinnen lernen die eignen Grenzen frühzeitig wahrzunehmen, zu schützen und rechtzeitig „Nein“ zu sagen.

Kosten: € 20,-- für Mitglieder,
€ 25,-- für Nichtmitglieder,
Wann: **Samstag, 18. April 2015**
von 11.00 – ca. 16.00 Uhr
Wo: **Treff•Punkt Langen**

Mitzubringen sind ein Getränk, eine Jause und ein paar Turnschuhe.
Bequeme Kleidung vorausgesetzt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 29. März 2015:
Email: anniwohlfarter@hotmail.com oder
Tel.: 0699/10419247 oder 05575/4758

Die homöopathische Hausapotheke

Kursleitung: Michael Schlaadt
Praktischer Arzt aus Lindau.
Er gibt seit 18 Jahren Homöopathiekurse für Laien.

Autor von „Homöopathie schnell & einfach“ im Trias-Verlag 2011 und „Homöopathische Hausapotheke der Symbole und Charakteristika“ im Haug Verlag 2010.

Der Kurs ist ideal für Anfänger ohne Vorkenntnisse oder mit geringen Kenntnissen.
Die 20 wichtigsten Arzneien bei Erkältung, Verletzung, Schmerzen und banalen Kinderkrankheiten. Die Hausapotheke ist gedacht, dass interessierte Laien einfache Gesundheitsstörungen sofort, sicher und komplikationslos behandeln können.

4 Kurseinheiten, jeweils 2 Kurseinheiten mit einer Pause an 2 verschiedenen Tagen.
Kosten: für Mitglieder € 100,--, ansonsten € 110,--, Verpflegung inklusive.

Wann: **Freitag, 29. Mai 2015 und**
Freitag, 19. Juni 2015
jeweils von 15.00 – 17.00 Uhr und
von 18.00 – ca. 20.00 Uhr
Wo: **Bücherei Langen**

Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis zum 29. März 2015:
Email: anniwohlfarter@hotmail.com oder
Tel.: 0699/10419247 oder 05575/4758
Anmeldungen sind verbindlich.



Spielgruppen Langen

**Einladung zum offenen Vormittag
und zur Anmeldung für das
Spielgruppenjahr 2015 / 2016.**

**Freitag, 24. April 2015
von 9.00 bis 10.30 Uhr**

bei den Spielgruppen:

„Eichhörnchen“ – Spielgruppe Familienverband und
„Little Froggies“ - Englische Spielgruppe

Wir freuen uns schon sehr auf Euch!

Anni und Petra

Eine gesonderte Einladung ergeht noch an die Kinder des kommenden Spielgruppenjahres.



Erhebung Gefahren bei Gebäuden

Um im Einsatzfalle die Gefahren und Risiken besser einschätzen zu können, auch wenn der jeweilige Gebäudebesitzer nicht anwesend ist, wurden vor einigen Jahren Objektkarten erstellt. Diese enthalten Gebäudedetails wie Brandschutzmauern, Wasserversorgung, besondere Gefahren (z.B. Gasflaschen), etc..

Da diese Karten inzwischen in die Jahre gekommen sind, haben wir uns entschlossen diese zu aktualisieren.

Aus diesem Grund wird sich in der nächsten Zeit ein Mitglied der Feuerwehr bei Ihnen melden um diese Karten auf den aktuellen Stand zu bringen.

Wir bitten Sie ihn dabei zu unterstützen und ihm wichtige Informationen zu geben. Diese Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und stehen nur der Feuerwehr zur Verfügung, um schnell und effizient helfen zu können.

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Feuerwehr Langen



Liebe Langener Dorfbevölkerung!
Liebe Freunde des Musikvereins!

Auch wir Musikantinnen und Musikanten sind wieder in das neue Jahr gestartet. Traditionell mit dem Neujahrsblasen am 1. Jänner. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Stationen bedanken, die uns so freundlich empfangen haben.

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Die Höhepunkte für 2015 haben wir hier kurz aufgelistet:

- „Tag der Blasmusik“ am Sonntag, dem 3. Mai 2015 mit Messgestaltung und Fröhschoppen im Treff•Punkt.
- Marschmusikwertung am Samstag, dem 20. Juni 2015 in Möggers beim Bezirksmusikfest
- Jahreskonzert am 26. und 27. Dezember 2015 im Treff•Punkt

Marschieren und Spielen ist für uns Musikantinnen eine besondere Herausforderung. Nach dem Konzertwettbewerb im vergangenen Jahr, möchten wir uns dieses Jahr wieder bei der Marschmusikwertung im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Möggers versuchen. Geplant ist ein Antreten des Musikvereins in der **Stufe E**. Dies ist die höchste Stufe und beinhaltet ein **Pflichtprogramm** und die **Rasenshow**. Hierzu ist es nötig, dass wir auch im Dorf und auf den Fußballplätzen in Hirschbergsau und an der Ach proben dürfen. Wir möchten uns im Vorfeld schon für das Verständnis der Nachbarn und die Möglichkeit für diese Proben beim RW Langen ganz herzlich bedanken.

Die Termine unserer Jugendkapelle stehen ebenfalls schon fest und umfassen ein Kinderkonzert in Doren, Filmeabende, ein Probenwochenende im Sommer, sowie die Teilnahme an den Konzerten der Musikvereine Thal und Doren. Somit hoffen wir, dass einem musikalischen und harmonischen Jahr 2015 sowohl beim Musikverein als auch bei unserer Jugendkapelle nichts mehr im Wege steht. Diese Wünsche möchten wir auch allen Langenerinnen und Langener für 2015 weitergeben.

Mit musikalischen Grüßen
eure Musikantinnen und Musikanten



Vereinsrennen 2015 – Ein Dank an alle Teilnehmenden!

Bei herrlichem Sonnenschein und winterlicher Kulisse konnten wir unser Vereins- und Vereinsrennen am 31. Jänner am Hochlitten durchführen. Für die Zuschauer wurde die Veranstaltung durch die neue Zeitnehmung mit einer Anzeigetafel noch interessanter. Trotz des vielen Neuschnees konnte, durch das Rutschen im Vorfeld und dankenswerterweise auch während des Rennens, beste Pistenverhältnisse geschaffen werden. Auch die neue etwas anspruchsvollere Streckenführung hat sich bewährt. Es gab fast keine Ausfälle.

Mit 94 Teilnehmern und 16 Mannschaften präsentierte sich ein starkes Teilnehmerfeld, wenn gleich es zum Vorjahr etwas kleiner war. Unser Bestreben ist es, diese Zahlen noch zu verbessern. Bei der Abendveranstaltung wurde ein sehr schönes Rahmenprogramm geboten.

Gleich zu Beginn gab es für die Kinder die Preisverteilung des Racing-Kids-Cups, bei der jedes Kind einen Pokal erhielt.

Den Cupsieg in dieser Saison holte sich bei den Mädels **Leonie Nussbaumer** und bei den Jungs **Lukas Erath**.



Als Dank für ihren Einsatz erhielten die Vorfahrer von den Eltern Kochmützen und Teilnahme-scheine an einem Kochkurs. Dann wurden sie von Leonie und Anna-Lena überrascht, die über jeden Vorfahrer etwas Treffendes zu berichten wussten. Zum Schluss bedankten sich alle Racing Kids mit einer tollen Tanzeinlage.

Danach startete der Losverkauf für die Tombola. Es wurden hier wieder sehr viele Lose von den Anwesenden gekauft. Natürlich gab es dafür wirklich tolle Tombolapreise, angefangen von einem Mountainbike, Skisets und Tageskarten, Gasthausgutscheinen und sonstigen schönen Preisen für die Kids. Es wurden 60 Erwachsenen- und 60 Kinderpreise ausgelost. Aus dem Erlös werden die verschiedenen Aktivitäten des Vereines, vor allem aber die Jugendarbeit, tatkräftig unterstützt.

Bei den Vereinsmeistertiteln gab es eine interessante Wachablöse: Bei den Herren konnte der erst **13-jährige Christian Erath** den Titel erstmals nach einem packenden zweiten Lauf für sich gewinnen. Bei den Damen konnte sich die vielfache Meisterin **Reingard Haller** den Titel wieder zurückholen.



Bei den Mannschaften siegte das Team „Pferdefreunde 1“ vor dem „Vorfahrer Team Jeep“ und dem Team „Vorfahrer Saab Rädler“.

Die Ergebnislisten sowie Fotos vom Vereinsrennen und den anderen Veranstaltungen sind auf der Homepage www.skiclub-langen.at zu finden.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Gönnern und Sponsoren. Nur durch diese Hilfe und sehr gute Zusammenarbeit kann so eine Veranstaltung durchgeführt werden. Vielen Dank euch Allen!



Der Krippenbauverein Langen bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern, Helfern, Ausstellern, Sponsoren und Gönnern unserer Krippenausstellung 2014.

Wir hoffen, dass wir doch den Einen oder Anderen inspirieren konnten seine eigene Krippe zu bauen.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch bei der nächsten Ausstellung wieder so viele Besucher und begeisterte Krippenfreunde begrüßen dürfen.



17 Telefonbuch Langen / Telefonverzeichnis

Im Verzeichnis mit den Telefonnummern und Informationen der Gemeinde Langen ergibt sich folgende Änderung:

- Fink Erika, Hub 96a
Neue Tel.: 0650/9144437,
Festnetznummer 4476 bitte streichen



18 Informationsreihe „Einfach Gsund“



Hast du gewusst, ...
... wie wichtig richtiger Sonnenschutz für deine Haut ist?
... wie das gerne bei Kindern immer wieder unterschätzt wird?
... wie gerade jetzt beim Schifahren in der warmen Sonne die direkte Einstrahlung und auch die Reflektion durch den Schnee auf die Gesichtshaut wirkt?
... wie immer mehr Menschen mit sehr ernstesten Hautproblemen zu kämpfen haben?

Es ist wieder soweit, dass die Sonne jeden Tag höher steigt. Natürlich freuen wir uns alle darüber, denn wir erleben ja auch alle, wie unser Gemüt offener, freundlicher und aktiver durch mehr natürliches Vitamin D wird. Doch die Ärzte unseres Vertrauens müssen hier immer mehr und mehr Aufklärung betreiben, weil es leider auch immer mehr Hautschäden durch zu intensive Sonneneinstrahlung gibt. Komm doch schnell vorbei und lass dich von mir beraten, wie einfach sehr guter Sonnenschutz sein kann, gepaart mit einer natürlich angenehmen und sehr ausgewogenen Hautpflege in einem.

Neugierig geworden? Dann auf in den Postpartner-shop und schau was es da gibt. Ich habe ganz neu **Sonnenschutz und Hautpflege**, mit einem hohen Schutzfaktor und gleichzeitig sehr wasserabweisend zum Aufsprühen, im Shop.

Gerade auch für diesen Bereich gilt mein Leitspruch: „**Ich kann es mir nicht leisten krank zu sein. Daher investiere ich in meine Gesundheit. Mach einfach mit und ändere ein wenig dein Einkaufsverhalten und deine Essgewohnheiten, vielleicht auch dein Bewegungsverhalten!**“

Euer Edwin Schwer



19 Terminkalender

- 03.03. Kindergarteneinschreibung
- 06.03. Gemeinsamer Mittagstisch
- 06.03. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 09.03. Gemeindevertretungssitzung
- 09.03. Vortrag in der TS Doren
- 13.03. JHV Obst- und Gartenbauverein
- 15.03. Suppentag im Treff•Punkt
- 15.03. Gemeindevertretungswahl
- 16.03. Jagdversammlung
- 18.03. Preisjassen der Bäuerinnen
- 20.03. Preisverteilung Preisjassen
- 24.03. Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge
- 27.03. Volleyballturnier
- 28.03. Konzert „zündschnur & bänd“
- 03.04. Gemeinsamer Mittagstisch
- 03.04. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 10.04. Volleyballturnier
- 12.04. RW Langen - SPG Großwalsertal
- 15.04. Bilderbuchkino in der Bücherei
- 17.04. Volleyballturnier
- 18.04. Selbstverteidigungskurs
- 19.04. Erstkommunion
- 24.04. Offener Vormittag in den Spielgruppen
- 25.04. RW Langen – FC Riefensberg
- 28.04. Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge
- 30.04. Maibaumfest



20 Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Ordinationszeiten jeweils von **10.00 bis 11.00 Uhr** und **17.00 bis 18.00 Uhr**.

21.02. 07.00 Uhr	22.02. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
28.02. 07.00 Uhr	01.03. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
07.03. 07.00 Uhr	08.03. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/2031
14.03. 07.00 Uhr	15.03. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05573/41020
21.03. 07.00 Uhr	22.03. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
28.03. 07.00 Uhr	29.03. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
04.04. 07.00 Uhr	05.04. 18.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/2031
05.04. 18.00 Uhr	06.04. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05573/41020
11.04. 07.00 Uhr	12.04. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
18.04. 07.00 Uhr	19.04. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
25.04. 07.00 Uhr	26.04. 07.00 Uhr	Dr. Helbock, Krumbach	05513/8120



21 Inserate

Verschenken Sie kein Steuergeld!

Ich biete gerne an, zusammen mit Ihnen die Arbeitnehmerveranlagung für das vergangene Jahr zu erstellen bzw. für mehrere Jahre nachzuholen.

Wussten Sie, dass Kinderbetreuungskosten, Kosten für Wohnraumschaffung und -sanierung, Aus- und Weiterbildungskosten und vieles mehr auch absetzbar sind?

Schon nach einem kurzen Gespräch können wir feststellen, ob eine Arbeitnehmerveranlagung von Nutzen ist. Quälen Sie sich nicht selbst mit den Formularen herum. Ich nehme mir gerne die Zeit, Ihnen Begriffe wie Kinderfreibetrag, Negativsteuer, etc. zu erklären. Schenken Sie keinen Steuer-Euro her, lassen Sie sich von mir beraten!

Ich freue mich über Ihren Anruf:

Hildegard Schmelzenbach
Selbstständige Bilanzbuchhalterin
 6932 Langen, Dorf 291a
 Tel.: 0660/3777735

Sie suchen eine erfahrene Bilanzbuchhalterin?

Als selbstständige Bilanzbuchhalterin (mit langjähriger Erfahrung in einer renommierten Steuerkanzlei) übernehme ich gerne Ihre Buchhaltung, die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie die Erstellung Ihrer Bilanz und die Abwicklung der Personalverrechnung.

Ihre Vorteile:

- ständige kompetente Beratung und Kontrolle
- meine eigene Buchhaltungs- und Lohnverrechnungssoftware
- Abgabe diverser Meldungen an Behörden in elektronischer Form (Elda/Finanz-Online)
- Behördenkorrespondenz
- Terminkontrolle
- versiert in arbeits- und sozialrechtliche Dingen sowie in der Personalverrechnung

Es würde mich freuen Ihr Interesse geweckt zu haben. Für nähere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne unter Tel.: 0660/3777735 oder per Email unter hildegard.schmelzenbach@gmx.at zur Verfügung.

Hildegard Schmelzenbach
Selbstständige Bilanzbuchhalterin
6932 Langen, Dorf 291a



Job für die Sommerferien

Wir bieten jungen Menschen in den Sommerferien die Möglichkeit erste Erfahrungen im Berufsleben zu machen.

Bist Du mindestens 17 Jahre alt, motiviert, verlässlich und auf der Suche nach einem Sommerjob?

Dann melde dich bei Michaela Depaoli-Neuwirt:
Email: depaoli-neuwirt.langen@benevit.at oder
Tel.: 05575/4443.



*Wir suchen ein
Organisationstalent!*

SekretärIn / AssistentIn

Wenn du interessiert bist am selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten, gute EDV-Kenntnisse hast, die Office Programme beherrscht, belastbar, teamfähig, flexibel – kurz um ein Organisationstalent bist, dann bist du die/der Richtige für unsere Büroorganisation und Assistenz der Geschäftsleitung. Vollbeschäftigung oder Teilzeitbeschäftigung am Vormittag möglich (Arbeitsumfang 50 – 100 %).

Aufgaben

- .: Rechnungswesen abwickeln: Lieferanten-Rechnungen, Stunden-Abrechnungen, Kassa
- .: Telefon, Postverkehr
- .: Administrative Abwicklung: Personal, Bank,
- .: Versicherung, Autos, Gebäude
- .: Betreuung Online-Shop Native-World
- .: Unterstützung in Marketing-Aktivitäten

Anforderungen

- .: Selbstständiges Arbeiten
- .: Office - Management
- .: Belastbarkeit (v.a. März-Juni)
- .: Motivation
- .: Vertrauenswürdigkeit
- .: Berufserfahrung (Arbeiten im Büro)

Wir bieten

- .: Einen verantwortungsvollen Job in einem spannenden Berufsumfeld
- .: Zusammenarbeit mit einem hochmotivierten, jungen Team
- .: Weiterbildungsmöglichkeiten
- .: Arbeitsort: Langen bei Bregenz
- .: Bezahlung lt. KV; höherer Gehalt nach Leistung möglich

Falls du die /der Richtige bist, dann schicke deine Bewerbungsunterlagen bitte an:

Baumpflegeteam, Stefan Gieselbrecht,
Hub 100 b, 6932 Langen, T +43 664 6525253,
info@baumpflegeteam.at, baumpflegeteam.at



Herausgeber: Gemeindeamt Langen bei Bregenz
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Josef Kirchmann
Schriftleitung: Bernd Natter
Hergestellt im Kopierverfahren
Redaktionsannahmeschluss für die nächste Ausgabe
„s´Ahornblättle“ ist am **Mittwoch, dem 15. April 2015.**